EMIL-UND-MARIA-LANZ-STIFTUNG

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2021







INHALTSVERZEICHNIS

HAUSHALTSSATZUNG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2021

VORBERICHT

RÜCKBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2019

ÜBERBLICK ÜBER DAS HAUSHALTSJAHR 2020

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM NKHR

GESAMTERGEBNISHAUSHALT

GESAMTFINANZHAUSHALT

VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG DER LIQUIDITÄT

HAUSHALTSQUERSCHNITT DES ERGEBNISHAUSHALTS UND DES FINANZHAUSHALTS

TEILHAUSHALT 1

Gebäudemanagement

TEILHAUSHALT 7

Allgemeine Finanzwirtschaft

INVESTITIONSPROGRAMM

STELLENPLAN

ÜBERSICHT ÜBER DEN VORAUSSICHTLICHEN STAND DER SCHULDEN

BESTAND AN INNEREN DARLEHEN

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

ÜBERSICHT ÜBER DEN VORAUSSICHTLICHEN STAND DER RÜCKLAGE

ÜBERSICHT ÜBER DEN VORAUSSICHTLICHEN STAND DER RÜCKSTELLUNGEN

KENNZAHLEN ZUR BEURTEILUNG DER FINANZ. LEISTUNGSFÄHIGKEIT

GEBÄUDEVERZEICHNIS



1

Haushalts- und Wirtschaftspläne 2021 Stadt Markdorf

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Der Gemeinderat der Stadt Markdorf hat in seiner Eigenschaft als Stiftungsrat der Emil- und Maria-Lanz-Stiftung aufgrund der §§ 79, 96 Abs. 4 und 101 der Gemeindeordnung in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindewirtschaftsrechtes vom 29.12.1972 (Ges.Bl. 1973 S.1) am folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen.

§ 1
Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1.	Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	357.800,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendung von	-320.230,00
1.3	Veranschlagte ordentliches Ergebnis	37.570,00
1.4	(Saldo aus 1.1 und 1.2) vom	0.00
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0,00
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0,00
2.	Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	310.000,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit von	-219.830,00
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	90.170,00
2.4	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss- /bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)von	0,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss- /bedarf (Summe aus 2.3 und 2.6) von	90.170,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-20.000,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss- /bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-20.000,00
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungs- mittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	70.170,00



§ 2 <u>Kreditermächtigungen</u>

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditermächtigungen für Investitionen wird

festgesetzt auf 0,00 €

davon für die Ablösung von inneren Darlehen

0,00€

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird

Festgesetzt auf 0,00 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

60.000,00 €

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Markdorf, den

Georg Riedmann, Bürgermeister Vorsitzender des Stiftungsrates



Vorbericht

Die Emil- und Maria-Lanz-Stiftung wurde von dem ehemals in Mendrisio/Schweiz lebenden und aus Markdorf gebürtigen Ehrenbürger, Josef Lanz, zum Gedenken seiner Eltern Emil Lanz, Stadtrechner in Markdorf und Maria Lanz geb. Endress errichtet.

Gemäß der Stiftungsurkunde vom 01.02.1934 sind die Erträgnisse der Emil-Lanz-Stiftung wie folgt zu verwenden:

- a) zur ständigen Instandsetzung des Familiengrabes der Familie Lanz in Markdorf
- b) als Zuwendung zur Förderung für gemeinnützige und wohltätige Zwecke
- c) als Zuwendung zur Förderung kultureller und wirtschaftlicher Aufgaben der Stadt Markdorf

Die Stiftungsurkunde der Maria – Lanz - Stiftung beinhaltet folgenden Stifterwillen:

- a) für Erhaltung und Erweiterung der Lanz Wohnsiedlung
- b) für Zuwendung gemeinnütziger, wohltätiger und kultureller Zwecke

Aufgrund eines Nachtrages zur Stiftungsurkunde vom 12.11.1943 (Genehmigung des Bad.MD.I v. 18.11.1943) sind alle Mittel der Stiftung für einen gemeinnützigen und mildtätigen Zweck gebunden. Dadurch erfolgte durch das Finanzamt Überlingen die Anerkennung der Maria-Lanz-Stiftung It. Schreiben vom 09.01.1943 Nr. 61/124 als ausschließlich gemeinnützig und mildtätig i.S. der Gemeinnützigkeitsverordnung. Am 18.11.1978 wurde eine neue Satzung erlassen. Die bisher selbständige Maria- Lanz und Emil-Lanz- Stiftung wurde zusammengelegt. Der Stifterwille hat sich nicht geändert.

Die Emil- und Maria-Lanz-Stiftung umfasst folgenden Grundbesitz:

- 6 Sechsfamilienhäuser in der Bernhardstraße 24, 26, 28, 30, 32, 32/1
- 3 Zweifamilienhäuser im Ziegelweiher 1, 5, 7
- 1 Mehrfamilienhaus (12 Wohneinheiten) in der Mozartstraße 26, 28



Rückblick auf das Haushaltsjahr 2019

Die Grundlage der Haushaltswirtschaft 2019 bildete der am 05.02.2019 vom Gemeinderat als Stiftungsrat beschlossene Haushaltsplan. Mit Verfügung vom 26.02.2019 bestätigte die Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit des Feststellungsbeschlusses für den Haushalt 2019.

Die Jahresrechnung schließt im Vergleich zur Haushaltsplanung 2019 in Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

	Jahresrechnung €	Haushaltsplan €	Veränderung €	Veränderung %
Verwaltungshaushalt	436.602,13	425.000,00	11.602,13	2,73 %
Vermögenshaushalt	139.634,86	114.000,00	25.634,86	22,49 %

Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt konnte 2019 eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 138.676,93 € erwirtschaften.

Vermögenshaushalt

Im Jahre 2019 fielen keine besonderen Ausgaben an. Die örtliche Prüfung der GPA hat festgestellt, dass beim Neubau Kosten in Höhe von rd. 950,00 € nicht korrekt abgerechnet wurden. Diese wurden beim Bauunternehmer zurückgefordert.

Durch das gute Ergebnis im Verwaltungshaushalt konnte somit eine höhere Zuführung aus dem Vermögenshaushalt an die allgemeine Rücklage in Höhe von 121.114,92 € (Plan 114.000,00 €) erbracht werden.

Die allgemeine Rücklage zum 31.12.2019: 246.404,86 € (Vorjahr (125.289,94 €)

Der Schuldenstand zum 31.12.2019: 154.446,40 € (Vorjahr: 172.966,34 €)

Der Kassenbestand zum 31.12.2019: - 89.201,74 € (Vorjahr: - 156.933,42 €)



Überblick über das Haushaltsjahr 2020

Der Haushaltsplan 2020 wurde am 21.01.2020 vom Gemeinderat als Stiftungsrat beschlossen. Die Gesetzmäßigkeit des Feststellungsbeschlusses wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Verfügung vom 24.01.2020 bestätigt. Der Haushalt enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan 2020 wurde wie folgt festgesetzt:

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge: 334.400,00 €

Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen: 311.190,00 €

Veranschlagte ordentliches Ergebnis: 23.210,00 €

Die Einnahmen aus Mieten und Nebenkostenvorauszahlungen werden den Planansatz von 286.700,00 € übersteigen. Grund hierfür sind Nachzahlungen für die Betriebskostenabrechnungen aus 2018.

Bei den Ausgaben sind derzeit keine Auffälligkeiten abzusehen. Die Ausgaben für die gebäudebezogenen Versicherungen waren mit 13.000,00 € zu hoch angesetzt. Die tatsächlichen Ausgaben belaufen sich auf rd. 5.900,00 €. Die Kosten für die Gebäudeunterhaltung und Bewirtschaftung liegen ebenfalls unter dem Planansatz, wenn bis Ende des Jahres keine größeren Ausgaben mehr kommen sollten.

Es ist davon auszugehen, dass das Wirtschaftsjahr 2020 mit einem positiven Ergebnis abschließen wird.



Allgemeine Informationen zum NKHR

Allgemeines

Zum 1. Januar 2020 wurde das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) bei der Stadt Markdorf erstmals umgesetzt. Grundlage hierfür ist das am 22. April 2009 vom Landtag Baden-Württemberg beschlossene Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts. Die endgültige Neufassung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und der Gemeindekassenverordnung (GemKVO) wurde am 11. Dezember 2009 unterzeichnet und trat zum 1. Januar 2010 in Kraft. Die Vorschriften für das neue Haushalts- und Rechnungswesen sind spätestens ab dem Haushaltsjahr 2020 von allen Kommunen in Baden-Württemberg anzuwenden.

Durch das NKHR wird die zahlungsorientierte Kameralistik durch die ressourcenorientierte Doppik abgelöst. Betrachtet werden insbesondere Abschreibungen und Rückstellungen als Aufwendungen, welche beim Haushaltsausgleich zu berücksichtigen sind.

Doppelte Buchführung – der neue Rechnungsstil (Doppik)

Die kommunale Doppik basiert auf dem kaufmännischen Rechnungswesen und bedeutet doppelte Buchführung in Konten. Hierbei werden Erfolgskonten (Konten der Ergebnisrechnung), Finanzkonten (Konten der Finanzrechnung) und – indirekt – Bestandskonten (Konten der Bilanz bzw. Vermögensrechnung) bedient.

Rechnungsgrößen sind künftig Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen. Erträge und Aufwendungen stellen das Ressourcenaufkommen bzw. den Ressourcenverbrauch in der Ergebnisrechnung dar. Einzahlungen und Auszahlungen zeigen den Liquiditätszuwachs bzw. den Liquiditätsabfluss in der Finanzrechnung. In der Kameralistik wurde mit den Größen "Einnahmen" und "Ausgaben" gearbeitet.

Durch das NKHR und das damit verbundene Ressourcenverbrauchskonzept wird die Verantwortung für die intergenerative Gerechtigkeit übernommen. Intergenerative Gerechtigkeit bedeutet, dass jede Generation die verbrauchten Ressourcen wieder zu erwirtschaften hat. Dazu muss gewährleistet sein, dass der Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) durch das Ressourcenaufkommen (Erträge) in jedem Haushaltsjahr gedeckt wird. Dabei werden auch der Werteverzehr des Vermögens und die Rückstellungen als Aufwendungen berücksichtigt, damit künftige Generationen nicht belastet werden. Dies ermöglicht ein nachhaltiges Wirtschaften und mehr Transparenz in den Kommunen.





Gesamtergebnishaushalt



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	47.700	47.800	47.800	47.800	47.800
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte f. öffentl. Leistungen o. Einrichtungen	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	286.700	310.000	310.000	310.000	310.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	= Ordentliche Erträge (Summe Nr. 1 bis 10)	334.400	357.800	357.800	357.800	357.800
12	- Personalaufwendungen	-60.540	-3.380	-3.380	-3.380	-3.380
13	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-94.500	-120.250	-69.750	-70.250	-67.250
15	- Abschreibungen	-100.750	-100.400	-100.400	-100.400	-100.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.400	-5.650	-4.700	-3.650	-2.850
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.000	-90.550	-90.550	-90.550	-90.550
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12 bis 18)	-311.190	-320.230	-268.780	-268.230	-264.430
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Summe Nr. 11 und 19)	23.210	37.570	89.020	89.570	93.370
21	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
23						
	= Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo Nr. 21 und 22)	0	0	0	0	0
24		23.210	37.570	0 89.020	0 89.570	9 3.370
24	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis	23.210	Ŭ	0	89.570	9 3.370
	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23)	23.210 0	Ŭ	0	89.570 0	9 3.370
25	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich:		37.570	89.020		
24 25 26 27	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	37.570	89.020		
25 26	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Minderung des Basiskapitals n. Art. 13 Abs. 6 Ges. z. Reform d.	0	37.570 0	89.020 0		
225 226 227 228	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Minderung des Basiskapitals n. Art. 13 Abs. 6 Ges. z. Reform d. Gemeindehaushalt Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen	0 0	37.570 0 0	89.020 0 0		
225 226 227 228	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Minderung des Basiskapitals n. Art. 13 Abs. 6 Ges. z. Reform d. Gemeindehaushalt Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Verwendung d. Überschusses d. Sonderergebnis z. Ausgleich d. ord.	0 0	37.570 0 0	89.020 0 0		
225 226 227 228 229	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Minderung des Basiskapitals n. Art. 13 Abs. 6 Ges. z. Reform d. Gemeindehaushalt Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Verwendung d. Überschusses d. Sonderergebnis z. Ausgleich d. ord. Ergebnisses	0 0 0	37.570 0 0 0	89.020 0 0 0		
225 226 227 228 229 330 331	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Minderung des Basiskapitals n. Art. 13 Abs. 6 Ges. z. Reform d. Gemeindehaushalt Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Verwendung d. Überschusses d. Sonderergebnis z. Ausgleich d. ord. Ergebnisses Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses Verrechnung e. Fehlbetrags b. Sondererg. m. d. Rücklage a. Übersch. d.	0 0 0 0 0 0	37.570 0 0 0	89.020 0 0 0		
25 26 27 28 29 30 31	Saldo Nr. 21 und 22	0 0 0 0 0 0 0	37.570 0 0 0 0	89.020 0 0 0 0		
25 26 27	(Saldo Nr. 21 und 22) = Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe Nr. 20 und 23) nachrichtlich: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Minderung des Basiskapitals n. Art. 13 Abs. 6 Ges. z. Reform d. Gemeindehaushalt Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Verwendung d. Überschusses d. Sonderergebnis z. Ausgleich d. ord. Ergebnisses Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses Verrechnung e. Fehlbetrags b. Sondererg. m. d. Rücklage a. Übersch. d. Sonderg. Verrechnung e. Fehlbetrags b. ordentl. Ergebnis m. d. Rücklage a. Überschüssen Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender	0 0 0 0	37.570 0 0 0 0 0	89.020 0 0 0 0	0 0 0 0	





Gesamtfinanzhaushalt



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u> </u>	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2020	0	0	2022	2023	2024
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
1	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	286.700	310.000	0	310.000	310.000	310.000
5	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	+ Summe Einzahlungen aus lfd. Verw tätigkeit (ohne ao. Ertr. a. Verm.veräuß.)	286.700	310.000	0	310.000	310.000	310.000
10	- Personalauszahlungen	-60.540	-3.380	0	-3.380	-3.380	-3.380
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-94.500	-120.250	0	-69.750	-70.250	-67.250
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-6.400	-5.650	0	-4.700	-3.650	-2.850
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitonszuschüsse)	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlung	-49.000	-90.550	0	-90.550	-90.550	-90.550
16	- Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe Nr. 10 bis 15)	-210.440	-219.830	0	-168.380	-167.830	-164.030
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo Nr. 9 und 16)	76.260	90.170	0	141.620	142.170	145.970
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitonsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeiten	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 18 bis 22)	o	0	o	0	0	o
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.500	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
8.	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
0	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 24 bis 29)	-1.500	0	0	0	0	0
1	= Veranschl. Finanzierungsmittelübersch./-bedarf a. Invest. (Saldo Nr. 23 u. 30)	-1.500	0	0	0	0	0
32	= Veranschl. Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo Nr. 17 und 31)	74.760	90.170	0	141.620	142.170	145.970

Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

J. F.	Control of the Contro						
Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
33	+ Einzahlungen aus d. Aufn. v. Krediten u. wirtsch. vergleichb. Vorg. f. Invest.	0	0	0	0	0	0
34	- Auszahlungen für Tilgung v. Krediten u. wirtsch. vergleichb. Vorg. f. Invest.	-19.200	-20.000	0	-20.650	-21.450	-22.250
35	= Veranschl. Finanz.mittelübersch./-bedarf a.Finanz.tätigk. (Saldo Nr. 33 u. 34)	-19.200	-20.000	О	-20.650	-21.450	-22.250
36	= Veranschl. Änderung d. Finanz.mittelbest. z. Ende d. Hhj. (Saldo Nr. 32 u. 35)	55.560	70.170	0	120.970	120.720	123.720
	nachrichtlich:	0	0	0	0	0	0
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	-47.900	7.760	0	77.830	198.800	319.520
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0	0	0	0	0	0



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität



Haushaltsplan 2021 der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

			Finanz	haushalt		Finanzplanung	
			Finanz-HH	Finanz-HH	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan
			2020	2021	2022	2023	2024
Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	-47.900,00€	7.660,00€	77.830,00 €	198.800,00€	319.520,00 €
_		Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum	2 22 5				
2a	+	Jahresbeginn	0,00€	$<\!$	$\langle \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ $	$\langle \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ $	$<\!$
		Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere,					
2b	+	Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00€	\leq	\langle		\leq
		Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu					
_	+	verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und	0.00.6	\sim	\sim		
2c	+	Sondervermögen	0,00€	< ->	$\langle - \rangle$	$\langle \hspace{0.2cm} \rangle$	< ->
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu	0,00€	\sim	\sim	$\qquad \qquad \bigcirc$	\sim
		verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und					
3b		Sondervermögen	0,00€				
	-	Ü		$\overline{}$	$\overline{}$	$\overline{}$	$\overline{}$
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn Auszahlungen aufgrund von übertragenen	-47.900,00 €	\longrightarrow	\sim	\sim	\longrightarrow
5		Ermächtigungen der Vorvorjahre	0,00€		\rightarrow		\rightarrow
3	-	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen	0,00 €	$<\!$	\longleftrightarrow	$<\!$	\longleftrightarrow
		Kreditermächtigungen für Investitionen und					
6	+	5 5	0,00€				
-	Ė	Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr Einzahlungen aus übertrag. Ermachtigungen für Inv	0,00 €	\longleftrightarrow	\longleftrightarrow	\longleftrightarrow	\longleftrightarrow
		Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv					
		Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18,		\times	\times	\times	\times
7	+	19 GemHVO)	0,00€				/ \
		veranschlagte Änderung des Finanzierungs-					
8	+/-	mittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	55.560,00€	70.170,00 €	120.970,00€	120.720,00€	123.700,00€
		voraussichtliche liquide Eigenmittel zum					
9	=	Jahresende	7.660,00 €	77.830,00 €	198.800,00 €	319.520,00 €	443.220,00€
10		davon, für zwockgahundana Bücklagan gahundan	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		,			
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden vorauss. Liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€
12	L		7.660,00 €	77 020 00 £	100 000 00 £	210 520 00 6	442 220 00 £
12	=	gebundene Mittel nachrichtlich: vorauss. Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2	7.000,00€	77.830,00 €	198.800,00 €	319.520,00 €	443.220,00 €
13		GemHVO)		4.080,00€	4.080,00€	3.879,00€	3.613,00€
13	<u> </u>	delilityOj		4.000,00 €	4.000,00 €	3.073,00 €	3.013,00 €





Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts und des Finanzhaushalts





Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

		Summe	357.800,00	0,00	-3.380,00	-120.250,00	0,00
	61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
61		Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11		Innere Verwaltung	357.800,00	0,00	-3.380,00	-120.250,00	0,00
Produkt- bereich	Produktgruppe	Bezeichnung	Erträge aus Nutzungsentg., Zuwendungen, Umlagen, priv. Leistungsentg., Kostenerstatt., Kostenuml	Sonstige Erträge	Personal- aufwendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	Transfer- aufwendungen



Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Teilhaushalt	Bezeichnung	anteiliger Zahlungsmittel überschuss/- bedarf aus lfd.	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs mittelüber-	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit
		Verwaltungs- tätigkeit			schuss- / bedarf		
1	Innere Verwaltung	95.820,00	0,00	0,00	95.820,00	0,00	0,00
2	Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Sport, Kultur und Soziales	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Bauen und Umwelt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Wirtschaft und Tourismus	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Allgemeine Finanzwirtschaft	-5.650,00	0,00	0,00	-5.650,00	0,00	-20.000,00
	Summe	90.170,00	0,00	0,00	90.170,00	0,00	-20.000,00



Teilhaushalt 1

Gebäudemanagement

Teilhaushalt 1

- 11 Innere Verwaltung
- 1124 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

Produkt 1124800 Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung

Kostenstellen

112480	Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung	allgemein
112481	EML- Bernhardstraße 24	
112482	EML- Bernhardstraße 26	
112483	EML- Bernhardstraße 28	
112484	EML- Bernhardstraße 30	
112485	EML- Bernhardstraße 32	
112486	EML- Bernhardstraße 32/1	
112487	EML- Ziegelweiher 1	
112488	EML- Ziegelweiher 5	
112489	EML- Ziegelweiher 7	
112490	EML- Mozartstraße 26	
112491	EML- Mozartstraße 28	

Kurzbeschreibung:

Hauptaufgabe gemäß der Stiftungsurkunde der Emil-und Maria-Lanz-Stiftung ist die Erhaltung und die Erweiterung der Lanz – Wohnsiedlung. Hierzu gehören die Bewirtschaftung, Unterhaltung, Instandhaltung aller Gebäude mit den verbundenen technischen Anlagen. Hinzu kommen der Abschluss, die Verwaltung und die Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen. Aktuell sind folgende Häuser im Bestand der Stiftung:

- 6 Sechsfamilienhäuser in der Bernhardstraße 24, 26, 28, 30, 32, 32/1
- 4 Zweifamilienhäuser im Ziegelweiher 1, 5, 7
- 2 Mehrfamilienhaus (12 Wohneinheiten) in der Mozartstraße 26, 28

Ziele:

Ziel ist die pflegliche und wirtschaftliche Verwaltung des Vermögens sowie die Erhaltung und die Erweiterung.



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung Produkt 112480 Gebäudemanagement EML-Stiftung

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

Ш	AD des			Т		
Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen					
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	47.700	47.800	47.800	47.800	47.800
4	+ Sonstige Transfererträge					
5	+ Entgelte f. öffentl. Leistungen o. Einrichtungen					
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	286.700	310.000	310.000	310.000	310.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge					
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.					
10	+ Sonstige ordentliche Erträge					
11	= Ordentliche Erträge (Summe Nr. 1 bis 10)	334.400	357.800	357.800	357.800	357.800
12	- Personalaufwendungen	-60.540	-3.380	-3.380	-3.380	-3.38
13	- Versorgungsaufwendungen					
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-94.500	-120.250	-69.750	-70.250	-67.250
15	- Abschreibungen	-100.750	-100.400	-100.400	-100.400	-100.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
17	- Transferaufwendungen					
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.000	-90.550	-90.550	-90.550	-90.550
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12 bis 18)	-304.790	-314.580	-264.080	-264.580	-261.580
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Summe Nr. 11 und 19)	29.610	43.220	93.720	93.220	96.220
21	+ Erträge aus internen Leistungen					
22	- Aufwendungen für interne Leistungen					
23	- kalkulatorische Kosten					
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo Nr. 21 bis 23)					
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe Nr. 20 und 24)	29.610	43.220	93.720	93.220	96.220

Erläuterung zu Position Nr. 14

Sachkonto 4211000 (Unterh. der Grundstücke u. baul. Anlagen) 76.000 €

Objekt Ziegelweiher 1 30.000 € für Badsanierungen Objekt Ziegelweiher 7 20.800 € für Fassadenerneuerung

Allg. Unterhaltungaufwand 25.200 €

Sachkonto 4221000 (Geräte, Ausstattung-Reparatur/Wartung) 19.200 \in Für die Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs- und Abwasseranlagen, Schornsteinfeger,

Rauchmelder u.a. Sachkonto 4241001

Sachkonto 4241002

Sachkonto 4241003 (Stromkosten) 3.000 ∈ Sachkonto 4241600 (Aufw. f. gebäudebezogene Versicherung) 6.000 ∈ Sachkonto 4271105 (Aufw. f. EDV) 600 ∈ Sachkonto 4221005 (Sonstige Bewirtscha ftungskosten) 1.850 ∈

Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung Produkt 112480 Gebäudemanagement EML-Stiftung

JUL 1	Us and the second secon						
Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1	+ Summe Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit (o. ao. Ertr. a. Verm.veräuß)	286.700	310.000		310.000	310.000	310.000
2	- Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-204.040	-214.180		-163.680	-164.180	-161.180
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo Nr. 1 und 2)	82.660	95.820		146.320	145.820	148.820
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeitr. und ähnl. Entgelten für Invest.tätigkeiten						
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeiten						
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4 bis 8)						
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.500					
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen						
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo Nr. 10 bis 15)	-1.500					
17	= Veranschl. Finanzierungsmittelübers./- bedarf aus Invest. (Saldo Nr. 9 und 16)	-1.500					
18	= Veranschl. Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Saldo Nr. 3 und 17)	81.160	95.820		146.320	145.820	148.820



Teilhaushalt 7

Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilhaushalt 7

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

6120 Allgemeine Finanzwirtschaft, sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt

612080 Allg. Finanzwirtschaft EML-Stiftung



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung Produkt 612080 Allg. Finanzwirtschaft EML-Stiftung

W.						
Nr.	Teilergebnishaushalt	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
	Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2022	2023	2024
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen					
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge					
4	+ Sonstige Transfererträge					
5	+ Entgelte f. öffentl. Leistungen o. Einrichtungen					
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte					
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge					
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.					
10	+ Sonstige ordentliche Erträge					
11	= Ordentliche Erträge (Summe Nr. 1 bis 10)					
12	- Personalaufwendungen					
13	- Versorgungsaufwendungen					
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
15	- Abschreibungen					
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.400	-5.650	-4.700	-3.650	-2.850
17	- Transferaufwendungen					
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen					
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe Nr. 12 bis 18)	-6.400	-5.650	-4.700	-3.650	-2.850
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Summe Nr. 11 und 19)	-6.400	-5.650	-4.700	-3.650	-2.850
21	+ Erträge aus internen Leistungen					
22	- Aufwendungen für interne Leistungen					
23	- kalkulatorische Kosten					
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo Nr. 21 bis 23)					
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe Nr. 20 und 24)	-6.400	-5.650	-4.700	-3.650	-2.850

Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung Produkt 612080 Allg. Finanzwirtschaft EML-Stiftung

Ш	AP						
Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1	+ Summe Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit (o. ao. Ertr. a. Verm.veräuß)						
2	- Summe Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	-6.400	-5.650		-4.700	-3.650	-2.850
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo Nr. 1 und 2)	-6.400	-5.650		-4.700	-3.650	-2.850
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeitr. und ähnl. Entgelten für Invest.tätigkeiten						
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeiten						
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 4 bis 8)						
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen						
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo Nr. 10 bis 15)						
17	= Veranschl. Finanzierungsmittelübers./- bedarf aus Invest. (Saldo Nr. 9 und 16)						
18	= Veranschl. Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Saldo Nr. 3 und 17)	-6.400	-5.650		-4.700	-3.650	-2.850



Investitionsprogramm



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen Produkt 112480 Gebäudemanagement EML-Stiftung

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

and the	Control of the Contro									
Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtang.	Ermächtungs	Ansatz	Ansatz	VE				
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	z. Maßnahme	übertragungen	2020	2021					
		-nachrichtl	aus Vorvorj.							
lην	nvestition L-1124-001 Erwerb von bewegl. Vermögen									
9	- Auszahlungen für den Erwerb von	-1.500	0	-1.500	0	0				
	beweglichem Sachvermögen									
4.5		4 500		4 500						
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe Nr. 7 - 12)	-1.500	0	-1.500	0	"				
	investitionstatigkeit (Summe Nr. 7 - 12)									
		4 500		4.500						
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo	-1.500	0	-1.500	0	0				
	Nr. 6 + 13)									
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe	-1.500	0	-1.500	0	0				
	Nr. 13 + 15)									
Erl	äuterungen:									

Erläuterungen:

Anschaffung von Kleingeräten





<u>Stellenplan</u>



Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnungen	Be- soldungs- gruppe		Zahl der Stellen		Nach	nrichtlich	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwandsent- schädigungen)		
		Insge- samt		s		Zahl der Stellen tatsächlich 2021 besetzten Stellen am 30.06.2019			
			mit Zulage	Ausge- Sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gemeindeverwaltung	(ohne Sonde	rvermöger	mit Sond	errechnung	<u>(</u>)				
Vorsitzender Stiftungsrat		1					1	1	
Stitungsrat									
Höherer Dienst									
Oberverwaltungsrat									
Gehobener Dienst									
Oberamtsrat									
Amtsrat									
Amtmann									
Oberinspektor									
Inspektor									
Mittlerer Dienst									
Amtsinspektor									
Hauptsekretär									
Obersekretär									
Sekretär									
Insgesamt		1,00					1,00	1,00	
II. Sondervermögen m	it Sonderrecl	hnungen	ı	1	1	1	1	I	ı
Insgesamt (A)		1,00					1,00	1,00	

Leistungsprämien

Für Beamte werden gemäß § 76 LBesG Leistungsprämien ausgezahlt.

Probezeit in einem Amt mit leitender Funktion

Gemäß § 8 Landesbeamtengesetz können Ämter mit leitender Funktion auf Probe übertragen werden. Der Gemeinderat hat am 16. November 2016 beschlossen, alle Ämter der Besoldungsgruppe A 14 als "Ämter mit leitender Funktion" auszuweisen und damit für die Übertragung auf Probe bestimmt. Dies betrifft derzeit den Leiter des Amtes für Gemeindefinanzen und den Leiter des A**Sitzsufigs@arlagjeddelenPklackEntgwurd** Bauwesen.

38

Teil B: Beschäftigte

	Entgelt- gruppe			Zahl der Ste	ellen		Nac	hrichtlich	Vermerke, Erläuterungen
		Insge- samt		Si 2		Zahl der Stellen 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020		
			mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
TVöD Sozial- und Erziehungsdienst	S 16								
	S 15								
	S 13								
	S 11								
	S 9								
	S 8a								
	S 4								
	S 3								
	S 2								
TVöD									
	12								
	11								
	10								
	9								
	8								
	7								
	6								
	5								
	4							-	
	3								
	2	0,07					0,07	0,08	TvöD 2 Ü
	1								
Insgesamt (B)		0,07					0,07	0,08	
Beschäftigte insgesamt (A+B)		1,07					1,07	1,08	



<u>Übersicht über den voraussichtlichen</u> <u>Stand der Schulden</u>



Schuldenübersicht Emil-und Maria-Lanz Stiftung

Kreditgeber	Laufzeit	zeit	Laufzeit	ursprünglicher	Zins Z	Zins-	Zins Zins- voraussichtlicher	voraussichtlicher	voraussichtlicher	voraussichtlicher	voraussichtlicher
			in Jahren	Dahrlehensbetrag %		bindung L	Dahrlehensbertrag	bindung Dahrlehensbertrag Dahrlehensbertrag Dahrlehensbertrag	Dahrlehensbertrag	Zinsbetrag .	Filgungsbetrag
						SIG	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2021	31.12.2021
DZ HYP											
3019128207	20.07.1990 15.03.2027	15.03.2027	37	434.598,10 €	3,66	.10 € 3,66 GLZ 2027	154.446,40 €	135.239,28 €	115.319,47 €	4.678,43 €	19,919,81 €
Gesamtsumme							154.446,40 €	135.239,28 €	115.319,47 €	4.678,43 €	19.919,81 €





Bestand an inneren Darlehen

Es liegen keine inneren Darlehen mehr vor. Die Kassenkreditmittel der Stadt konnten im Jahr 2020 zurückgeführt werden.



Bestand an inneren Darlehen

(zu § 145 Satz 1 Nr. 8 GemO, § 3 Nr. 38, § 6 Satz 3 Nr. 5, § 50 Nr. 43 GemHVO)

			Zum 01.01. EUR	Zum 31.12. EUR
		Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien		
1		nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO	- €	- €
		Sonstige Rückstellungen ohne die Rückstellung für die Stilllegung		
2	+	und Nachsorge von Abfalldeponien	- €	- €
		Mittelbestand bei Erwirtschaftung aller Rückstellungen		
3	=	und Ansammlung der Mittel	- €	
4		Liquide Mittel	7.660,00 €	77.830,00 €
5	_	Kassenkreditmittel	- €	- €
6	+	angelegte Mittel	- €	- €
7	=	tatsächlich erwirtschafteter Mittelbestand	7.660,00 €	77.830,00 €
8		Differenz (Zeile 3 zuzüglich Zeile 7)	- €	- €
9		Bestand an inneren Darlehen	- €	- €
10		nachrichtlich: Eigenkapitalquote im Jahr der Aufnahme inneren	0.00	0.00
10		Darlehens, hilfsweise am Stichtag der Eröffnungsbilanz i.v.H.	0,00	0,00
11		nachrichtlich: Eigenkapitalquote im aktuellen Haushaltsjahr i.v.H.	0,00	0,00





<u>Übersicht über die</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Übersicht über die aus VE´s voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

Parallel and						
Nr.	Bezeichnung	VE im Haushaltsplan TEUR	Fällige Auszahlungen HH-Jahr 2022 TEUR	Fällige Auszahlungen HH-Jahr 2023 TEUR	Fällige Auszahlungen HH-Jahr 2024 TEUR	Fällige Auszahlungen HH-Jahr 2025 TEUR
1.	Jahr 2018	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Jahr 2019	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Jahr 2020	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	aktuelles Jahr 2021	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Summe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Nachrichtlich:					
7.	im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		0,0	0,0	0,0	0,0





<u>Übersicht über den voraussichtlichen</u> <u>Stand der Rücklage</u>



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

U. W. B.			
Nr.	Bezeichnung	voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH-Jahres - TEUR	voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres - TEUR
1.	Ergebnisrücklagen	0,0	0,0
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,0	0,0
2.	Zweckgebundene Rücklagen	0,0	0,0
	Rücklagen gesamt		





<u>Übersicht über den voraussichtlichen</u> <u>Stand der Rückstellungen</u>



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

Nr.	Bezeichnung	voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH-Jahres - TEUR
1.	Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0,0
1.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,0
1.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,0
1.3	Stilllegungs- und Nachsorge- rückstellungen für Abfalldeponien	0,0
1.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0,0
1.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0,0
1.6	Rückstellungen für drohende Verpflicht. aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0,0
2.	Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0,0
2.1	Sonstige Rückstellungen	0,0
	Rückstellungen gesamt	0,0





Kennzahlen zur Beurteilung der finanz. Leistungsfähigkeit



Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

	Rozaichaung	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2022	Dlanuna 2024
Nr.	Bezeichnung	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	ERTRAGSLAGE					
1	ordentliches Ergebnis					
	absoluter Betrag in €	23.210	37.570	89.020	89.570	93.370
	Betrag je Einwohner in €/EW	2	3	6	6	7
	Aufwandsdeckungsgrad in %	107	112	133	133	135
	1.1 Steuerkraft - netto -					
				0	0	
	absoluter Betrag in €	0	0	0	0	C
	Betrag je Einwohner in €/EW	0	0	0	0	0
	Anteil an ordentl. Aufwendungen in %	0	0	0	0	C
	1.2 Betriebsergebnis - netto -					
	absoluter Betrag in €	-23.210	-37.570	-89.020	-89.570	-93.370
	Betrag je Einwohner in €/EW	-2	-3	-6	-6	-7
	Anteil an ordentl. Aufwendungen in %	-7	-12	-33	-33	-35
2	Sonderergebnis					
	absoluter Betrag in €	0	0	0	0	0
3	Gesamtergebnis					
	absoluter Betrag in €	23.210	37.570	89.020	89.570	93.370
	FINANZLAGE					
4	Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit					
	absoluter Betrag in €	76.260	90.170	141.620	142.170	145.970
	Betrag je Einwohner in €/EW	5	6	10	10	10
5	Mindestzahlungsmittelüberschuss					
	absoluter Betrag in €	19.200	20.000	20.650	21.450	22.250
6	Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel					
	absoluter Betrag in €	57.060	70.170	120.970	120.720	123.720

Haushaltsplan der Emil-und-Maria-Lanz-Stiftung



Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Emil- und Maria-Lanz-Stiftung

Nr.	Bezeichnung	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	Betrag je Einwohner in €/EW	4	5	9	9	
7	Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 GemHVO)					
	absoluter Betrag in €	0	1.403	2.868	3.991	3.707
8	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende					
	absoluter Betrag in €	7.760	77.830	198.800	319.520	443.240
	KAPITALLAGE					
9	Eigenkapital					
	absoluter Betrag in €	0	0	0	0	(
	9.1 Basiskapital					
	absoluter Betrag in €	0	0	0	0	(
	9.2 Eigenkapitalquote					
	Verhältnis Eigenkap. zu Bilanzsumme in %	0	0	0	0	(
	9.3 Fremdkapitalquote					
	Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme in %	100	100	100	100	100
10	Anlagendeckung					
	Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen in %	1.280	0	0	0	(
11	Verschuldung					
	absoluter Betrag in €	19.200	20.000	20.650	21.450	22.250
	Betrag je Einwohner in €/EW	1	1	1	2	2
	11.1 Nettoneuverschuldung					
	absoluter Betrag in €	-19.200	-20.000	-20.650	-21.450	-22.250



Gebäudeverzeichnis



Gebäudeverzeichnis

(jährliche Mieteinnahmen für 2021)

Gebäude		Wohnungen	Zimmer	Miete jährlich		
				Gesamt	Betriebs-	Mietanteil
		pro	pro		kosten-	o h n e
		Gebäude	Wohnung		anteil	Betriebskosten
-						
Bernhardstraße	24	6	2 bis 4	35.500 €	2.500 €	33.000 €
Bernhardstraße	26	6	2 bis 3	37.000 €	4.000 €	33.000 €
Bernhardstraße	28	6	2 bis 3	34.000 €	2.000 €	32.000 €
Bernhardstraße	30	6	2 bis 3	38.500 €	5.000 €	33.500 €
Bernhardstraße	32	6	2 bis 4	34.000 €	2.500 €	31.500 €
Bernhardstraße	32/1	6	2 bis 3	34.000 €	2.500 €	31.500 €
Ziegelweiher	1	2	3	9.500 €	500€	9.000€
Ziegelweiher	5	2	3	9.500 €	500€	9.000€
Ziegelweiher	7	2	3	9.500 €	500€	9.000€
Mozartstraße	26	6	2 bis 3	37.000 €	7.000 €	30.000 €
Mozartstraße	28	6	2	31.500 €	4.500 €	27.000 €
Summe aller						
oben genannten G	ebäude			310.000 €	<u>31.500 €</u>	<u>278.500 €</u>